K-2 Kommunalwahl 2025

1955 – 2025 70 Jahre BSK | Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. MÖNCHENGLADBACH

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
1. … norm- und behindertengerechte Pkw-Parkplätze, die von Menschen mit Behinderungen sicher genutzt werden können	Ich trete generell für den Erhalt und den Ausbau von Parkplätzen ein, da gerade Menschen mit Beeinträchtigungen besonders auf das Auto angewiesen sind.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Barrierefreie Mobilität beginnt bei der Parkplatzsituation – und genau dort gibt es in Mönchengladbach deutlichen Nachholbedarf. …	👍
2. … ein unmissverständliches Kennzeichen an der Zufahrt zu Parkhäusern, die nicht barrierefrei sind	Informationen sind wichtig und notwendig, daher unterstütze ich das Anliegen.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Menschen mit Behinderungen müssen bereits vor der Einfahrt klar erkennen können, ob ein Parkhaus barrierefrei ist. Alles andere bedeutet Unsicherheit, Ausschluss an der Teilhabe und unnötige Umwege. Eine verbindliche Kennzeichnungspflicht für alle Parkhäuser und Tiefgaragen im Stadtgebiet sollte für alle Menschen selbstverständlich sein, stattdessen wird hier deutlich, wo die alltäglichen Barrieren lauern. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
3. … öffentliche, rollstuhlgerechte WC-Anlagen	Das ist sehr wichtig. Mönchengladbach braucht dringend öffentlich zugängliche und rollstuhlgerechte WC-Anlagen.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Der Zugang zu öffentlichen, rollstuhlgerechten Toiletten ist eine Grundvoraussetzung für gleichberechtigte Teilhabe am öffentlichen Leben. Eine barrierefreie Inklusive Teilhabe an unabdingbaren Bedürfnissen ist Menschenreicht. …	👍
4. … eine politische Partizipation analog den Regelungen des Baugesetzbuches (BauGB)	Hierzu werde ich mich nach meinem Amtsantritt informieren und kümmern.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Die Forderung nach verbindlicher, strukturierter Partizipation orientiert an den Regelungen des BauGB ist längst überfällig, Während bei Bauprojekten gesetzlich klar geregelt ist, wann, wie und mit welchen Rechten Bürger:innen beteiligt werden müssen, fehlt ein solches strukturiertes Verfahren bei vielen kommunalen Entscheidungen, allen voran in Entscheidungen zur Inklusion. …	👍
5. … flachere Anrampungen an Bordsteinen und Vermeiden von „Fräskanten" an den Fahrbahndecken	Das ist eine sehr wichtige und dringende Sache. Es ist mit ein besonderes Anliegen, die Straßen und Wege in Ordnung zu bringen.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Fräskanten, steile Übergänge oder schlecht gestaltete Anrampungen widersprechen diesem Ziel gänzlich. … Barrierefreiheit beginnt nicht erst am Eingang eines Gebäudes, sondern beim ersten Meter Straße.	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
6. … Radwege, die das sichere Benutzen von Therapie-Dreirädern gewährleisten	Bei der Ausarbeitung eines Radwegekonzeptes soll eine Gesichtspunkt sein, ob die Wege breit genug sind.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** …Radwege dürfen nicht nur sportliche Bedürfnisse bedienen, sondern müssen inklusiv und funktional gestaltet sein. Mit ausreichender Breite, glatten Übergängen und ohne abrupte Hindernisse. …	👍
7. … mehr Sitzbänke (mit Rückenlehnen und Armstützen) im öffentlichen Raum	Bin ich dafür.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Eine inklusive Stadt erkennt man nicht zuletzt daran, ob sie es allen Menschen ermöglicht, sich selbstbestimmt durch den Alltag zu bewegen. Mit Pausen, mit Würde, mit Komfort. …	👍
8. … Ampelschaltungen, die bei einer „Grünphase" ein sicheres Queren von Straßen für mobilitätseingeschränkte Personen gewährleisten	Das ist eine Selbstverständlichkeit und soll sofort berücksichtigt werden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Die sichere und stressfreie Teilnahme am Verkehr ist für eine barrierefreie Stadt maßgeblich. Sie sollte stets unabhängig von der Gehgeschwindigkeit sein und allen Menschen, unabhängig ihrer Individualität, eine sichere Teilnahme gewährleisten. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
9. … grundsätzliche Bordsteinabsenkungen an Behindertenparkplätzen an Fahrbahnrändern	Die Bordsteinhöhen sollen generell bezüglich der Höhe kontrolliert werden. Außer bei Bushaltestellen sind hohe Kanten verzichtbar.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Ein Behindertenparkplatz ohne abgesenkten Bordstein ist kein Behindertenparkplatz, es ist ein schlechter Witz, vorbei an den Werten der Inklusion. Da stehen dann die großen blauen Schilder, alle offiziell markiert, aber wer mit dem Rollstuhl aussteigt, steht vor einem 15-Zentimeter-Hindernis. …	
10. … das Veröffentlichen der Zuordnung aller Bushaltestellen zu den Kategorien „X. Ordnung"…	Hier benötige ich die Expertise der Fachleute.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Wir alle, die den ÖPNV nutzen, brauchen klare, verlässliche Informationen im Voraus. Für Menschen mit Behinderungen gibt es diese nur bedingt. Es kann nicht sein, dass Menschen mit Behinderungen jedes Mal aufs neue rätseln müssen, ob sie einen Bus oder Bahnhaltestelle nutzen können, oder anderen Barrieren scheitern. Barrierebezogene Kategorisierung aller Haltestellen im Stadtgebiet sollten stets einsehbar und öffentlich sein… Wir fordern gezielt eine barrierefreie Ausstattung aller ÖPNV-Haltestellen, inklusiver visueller und akustischer Informationen, für eine klare Transparenz. …	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:	Kein Standpunkt	Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …	Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…	Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

Protest für … *HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben*	**Dr. Christof Wellens (CDU)**		**Sebastian Merkens (DIE LINKE)**	
11. … die Aufnahme eines Abschnitts „Belange von Menschen mit Behinderungen" in alle Beratungs-, Berichts- und Beschlussvorlagen	Hier benötige ich die Expertise der Fachleute unter dem grundsätzlichen Ziel, alle relevanten Gruppen einzubeziehen.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Wenn der Stadtrat ernsthaft einen Antrag ablehnt, der lediglich zwei kurze Prüfzeilen zu Barrierefreiheit und Teilhabe in städtische Vorlagen aufnehmen will, dann sendet er ein fatales Signal. …	
12. … die Zustimmung zur Einrichtung von Praxen von Ärzten und Therapeuten nur, wenn die Räume (incl. WC-Anlagen) barrierefrei erreichbar und nutzbar sind	Hier ist die allgemeine Gesundheitsversorgung zu beachten. Der Hinweis und die Abfrage der Möglichkeit soll jedoch auf jeden Fall erfolgen.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wenn Menschen mit Behinderungen nicht mal ihre Hausarztpraxis ohne Assistenz betreten können, bietet dies eine Blockade zur Teilhabe. Barrieren an Zugängen zur medizinischen Versorgung führen nicht nur zu praktischen Einschränkungen, sondern auch zu einer strukturellen Ausgrenzung. Wer ständig auf Unterstützung zurückkommen muss, erlebt Abhängigkeit nicht als Ausnahme, sondern als Alltag. …	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
13. … die Zustimmung zur Einrichtung von Geschäften, Banken und Gaststätten, wenn die Räume (incl. WC-Anlagen) barrierefrei erreichbar und nutzbar sind	Die verschiedenen Interessen müssen abgewogen werden.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** DIE LINKE Mönchengladbach verfolgt das Ziel, dass alle öffentlich zugänglichen Einrichtungen barrierefrei erreichbar und nutzbar sind – dazu gehören auch Geschäfte, Banken und gastronomische Betriebe. … Barrierefreiheit darf keine freiwillige Option sein – sie ist Grundvoraussetzung für Teilhabe und muss für alle Menschen mit Mobilitätseinschränkungen selbstverständlich mitgedacht werden.	
14. … das Herstellen vollständiger Barrierefreiheit kommunaler Kultureinrichtungen, wie z.B. KFH	Das ist ein Ziel, das bei Um- und Ausbau vorrangig berücksichtigt werden soll.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Kulturelle Teilhabe ist ein Menschenrecht! und darf nicht an Treppen, fehlenden Leitsystemen oder dem Mangel an barrierefreien WC-Anlagen scheitern. … Barrierefreiheit ist hier kein Zusatz, sondern Voraussetzung für eine inklusive Stadtgesellschaft.	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
15. … mehr bezahlbaren und barrierefreien Wohnraum insbesondere durch örtliche Wohnungsunternehmen	Das ist selbstverständlich. Die Caritas, deren Vorsitzender ich bin, hat keine anderen Wohnungen gebaut.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wir als Linke setzen uns entschieden für die Schaffung von bezahlbarem und barrierefreiem Wohnraum als kommunale Pflichtaufgabe ein. Und das insbesondere durch kommunale und stadteigene Wohnungsunternehmen. …	👍
16. … sicheres und barrierefreies Vorbeiführen von Passanten an Bau- und Arbeitsstellen im öffentlichen Raum	Eine Selbstverständlichkeit, die durch das Ordnungsamt kontrolliert werden soll.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wie oft sieht man das? Baustelle auf dem Gehweg, Absperrung auf Brusthöhe, kein Hinweis, kein Leitsystem und wer im Rollstuhl oder mit Blindenstock unterwegs ist, darf raten, wie's weitergeht. Das ist nicht nur gefährlich, das ist meiner Meinung nach respektlos.… Und wenn Bauunternehmen, das nicht aus eigener Einsicht tun, dann wird die Stadt klare Vorgaben machen müssen. Mit ausreichend Kontrolle, Nachbesserungspflicht und Sanktionen.	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
17. …zeitnahe audio-visuelle Information von ÖPNV-Nutzern über Störungen und Ausfällen an allen Bussteigen	Hier sollen Gespräche mit den Netzbetreibern geführt werden.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Jede Haltestelle muss mit visuellen und akustischen Informationssystemen ausgestattet sein. Fahrgastinformationen müssen rechtzeitig, verständlich und barrierefrei zugänglich sein. Und zwar für alle, nicht nur für Menschen mit Seh- oder Hörvermögen. …	
18. … eine digitale Karte über vorhandene Behindertenparkplätze	Soll sofort umgesetzt werden. Es ist unverständlich, warum das noch nicht umgesetzt ist.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Eine digitale Karte mit allen Behindertenparkplätzen ist kein Luxus, sondern ein längst überfälliges Tool…. Alles andere ist digitale Ignoranz gegenüber den Bedürfnissen von Menschen mit Behinderung.	
19. … das Umsetzen der DIN SPEC61504 (E-Ladesäulen) in der geplanten städtischen Satzung	Sehr einverstanden.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Unsere Fraktion hat selbst den Antrag eingebracht, neue E-Ladesäulen nach DIN SPEC 61504 verpflichtend barrierefrei zu gestalten und dies in die städtische Satzung aufzunehmen. …	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
20. … das Überarbeiten des städtischen Sportentwicklungsplans unter pro-aktiver Einbindung der Vertreter von Menschen mit Behinderungen	Die Ernst-Reuter Anlage wird gerade barrierefrei umgebaut. Das ist dann der künftige Standard.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wir fordern eine grundlegende Überarbeitung des städtischen Sportentwicklungsplans, bei der Menschen mit Behinderungen aktiv und gleichberechtigt mit am Tisch sitzen und nicht erst hinterher. … Wer Teilhabe im Sport ernst meint, muss das in der städtischen Planung beweisen und nicht in Absichtserklärungen, sondern in echten Strukturen.	👍
21. … das barrierefreie Herrichten vorhandener und neuer Sportanlagen für die Ausübung inklusiver Sportaktivitäten	Gerne nehme ich dazu die Vorschläge der Behindertenvertreter auf.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Barrierefreiheit muss Standard sein, und zwar bei allen bestehenden und neuen Sportanlagen. … Wer öffentliche Mittel will, muss öffentliche Teilhabe ermöglichen, auch im Sport. Alles andere ist Symbolpolitik auf dem Rücken derer, die einfach nur mitmachen wollen. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:	Kein Standpunkt	Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …	Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…	Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

Protest für …	*HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben*	**Dr. Christof Wellens (CDU)**		**Sebastian Merkens (DIE LINKE)**	
22. … das zeitnahe Überprüfen vorhandener Behindertenparkplätze auf vollständige Barrierefreiheit		Auch das ist eine sofort umzusetzende Maßnahme.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** Muss man wirklich 2025 noch darum bitten, dass Behindertenparkplätze auch tatsächlich barrierefrei sind? Also nicht nur mit einem schönen blauen Schild, sondern mit ausreichend Platz, abgesenktem Bordstein und direktem Zugang zum Ziel? … Denn wenn man Barrierefreiheit nur plant, aber nie überprüft, bleibt sie ein Papierkram! …	
23. … das Einrichten der beschlossenen Anti-Diskriminierungsstelle zum Zuständigkeitsbereich des Hauptverwaltungsbeamten (OB)		Hier muss ich mich noch mit der Sachlage beschäftigen.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wenn eine Antidiskriminierungsstelle beschlossen ist, dann gehört sie nicht abgeschoben und ignoriert, sondern in den direkten Zuständigkeitsbereich des Oberbürgermeisters. …	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
24. … das frühzeitige Beteiligen der Behindertenverbände schon an der Entwicklung des neuen Nahverkehrsplans	Einverstanden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Es ist ja auch immer das Gleiche: Erst wird der Nahverkehrsplan durchgeplant, dann dürfen Menschen mit Behinderungen im Nachgang „ihre Anliegen benennen", welche in der realen Politik kaum bis gar nicht umgesetzt werden. So funktioniert Teilhabe nicht, es ist eine Show ohne Mitgestaltung und Mitwirken. … Denn wer Inklusion ernst meint, der redet nicht nur über Betroffene, sondern mit ihnen! Und dass, bevor die Pläne feststehen.	👍
25. … das Schaffen von alternativ nutzbaren Behindertenparkplätzen bei Baumaßnahmen im öffentlichen Raum	Grundsätzlich einverstanden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wenn ein Behindertenparkplatz wegen einer Baustelle verschwindet, muss klar sein: Er wird ersetzt. Sofort. Und funktional. Alles andere ist nichts als fahrlässiger Ausschluss auf Zeit. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- ✗ Kein Standpunkt
- 👍 Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- 👊 Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- 👎 Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
26. … das Vergrößern von Aufstellflächen für Rollstühle, Rollatoren, Kinderwagen usw. in Bussen des Mönchengladbacher ÖPNV z.B. durch Herausnahme oder Umgestaltung einzelner Sitzreihen	Das muss mit den Experten besprochen werden.	👊	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Was bringt es, wenn der Bus kommt, aber der Platz fehlt? Wer Rollstühle, Rollatoren oder Kinderwagen nicht mitdenkt, sorgt dafür, dass Menschen draußen bleiben müssen. … Es kann nicht sein, dass Menschen mit Rollstuhl oder Kinderwagen zusehen müssen, wie ihnen der Bus vor der Nase wegfährt, nur weil die Fläche im Fahrzeug einfach nicht reicht.	👍
27. … eine barrierefreie Nutzbarkeit des NEW-Angebotes „Op jück" sowohl hinsichtlich der Fahrzeugausstattung, der APP als auch der nicht-app-fixierten Nutzung	Das muss mit den Experten besprochen werden.	👊	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wenn ein neues Mobilitätsangebot wie „Op Jück" an den Start geht, dann muss es von Anfang an für alle nutzbar sein, denn sonst verfehlt es seinen Zweck. … Ein modernes Angebot, das Menschen ausschließt, ist kein Fortschritt, es ist schlicht schlecht gemacht. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:	Kein Standpunkt	Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …	Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…	Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

Protest für …	*HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben*	**Dr. Christof Wellens (CDU)**		**Sebastian Merkens (DIE LINKE)**	
28. … das frühzeitige und pro-aktive Beteiligen der Behindertenverbände an der Erstellung des „Mobilitätskonzepts 2027"		Einverstanden.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** Wer beim Mobilitätskonzept 2027 Menschen mit Behinderungen erst spät oder gar nicht einbindet, kann sich das ganze Konzept auch sparen. Inklusion muss von Anfang an dabei sein und nicht als Nachtrag, nicht als Anmerkung, sondern als fester Bestandteil der Planung. Immer und überall. …	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
29. … die Prämisse „Barrierefreiheit vor Denkmal- und Klimaschutz"	Bei Zielkonflikten muss im Einzelfall geprüft werden, wie dieser Konflikt gelöst werden kann. Hier spielt natürlich die Barrierefreiheit eine große Rolle.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Was nützt das schönste denkmalgeschützte Kopfsteinpflaster, wenn Menschen mit Rollstuhl nicht drüber kommen? Und was bringt's, wenn ein Haus supergedämmt ist, aber der Eingang bleibt für viele unpassierbar? … Barrierefreiheit geht vor, und zwar immer. Denkmalschutz ist wichtig, Klimaschutz auch. Aber keiner von beiden darf auf dem Rücken derjenigen durchgesetzt werden, die sonst nicht mitmachen dürfen. … Klimaschutz und Inklusion müssen sich nicht ausschließen aber wenn's hart auf hart kommt, hat die Teilhabe von Menschen immer Vorrang. Denn was nützt ein schöner begrünter Platz, wenn nicht alle ihn betreten können?	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
30. … das Absichern gestalterischer Elemente im öffentlichen Raum (z.B. Wasserspiele, Fahrradmulden u.ä.) für Blinde durch taktile Elemente	Ein guter Vorschlag.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Da wird der öffentliche Raum hübsch gestaltet, mit Wasserspielen, schicken Pflanzinseln und versenkten Radständern und blinde Menschen laufen mittenrein, weil keiner daran gedacht hat, diese Spielwiese der Stadtplaner auch mal fühlbar abzusichern. … Wer auf Design setzt und dabei Barrierefreiheit vergisst, baut nicht schön, sondern gefährlich. …	👍
31. … Dunkelampeln an Überquerungsstellen in geräuschbelasteter Umgebung	Ein guter Vorschlag.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Was bringt eine akustische Ampel, wenn man sie im Straßenlärm und alltäglichem Gebrauch nicht oder kaum hört? Das ist wie Flüstern auf einem Rockkonzert, sprich komplett sinnlos. … In geräuschbelasteten Umgebungen müssen Dunkelampeln eingesetzt werden, die mit taktilen und optischen Signalen arbeiten, nicht nur mit Ton. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
32. … das Verhindern des Zustellens von taktilen Leitlinien bei öffentlichen Veranstaltungen durch Informations- und Verkaufsstände	Das muss selbstverständlich im Rahmen der Möglichkeiten beachtet werden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Wie kann man es schaffen, dass eine Stadt schöne taktile Leitsysteme verlegt und dann stellt man beim nächsten Stadtfest einfach 'nen Bierstand mitten drauf? … Das ist peinlich und gefährlich. … …Bei öffentlichen Veranstaltungen müssen diese Wege frei bleiben. Immer. Ohne Diskussion. …	👍
33. … die Übernahme der DIN 32984 "Bodenindikatoren im öffentlichen Raum" in die Straßenbaudetails Mönchengladbach zur Erreichen einer bundeseinheitlichen Lösung	Das muss mit den Experten besprochen werden.	🤔	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Warum sollte Mönchengladbach bei Bodenindikatoren was anderes machen als der Rest des Landes? Blinde Menschen brauchen verlässliche Leitlinien, egal ob in Gladbach, Köln oder Berlin. … Die DIN 32984 gehört verpflichtend in die städtischen Straßenbaurichtlinien. … Wer überall unterschiedliche Lösungen anbietet, schafft keine Orientierung, sondern Verwirrung….	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
34. … das kontrastreiche (weiße) Gestalten von gefährdenden Gegenständen im öffentlichen Raum, wie Poller, Masten usw.	Ein guter Vorschlag.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Für Menschen mit Sehbeeinträchtigung ist das keine Kleinigkeit und erst recht keine Seltenheit. Das ist Alltag und allen voran ist es gefährlich. … Es braucht keine Hightech-Lösung. Es braucht nur weiße Farbe.	👍
35. … die Sensibilisierung der Müllwerker, beim Zurückstellen von Müllgefäßen auf Gehwegen, damit genügend Freiraum für den Fußverkehr gewährleistet bleibt	Ein berechtigtes Anliegen. Das soll mit der GEM noch einmal vordringlich besprochen werden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Mülltonne mitten auf dem Gehweg, perfekt blockiert für alle, die den Gehweg überqueren müssen. Wie auch sonst? Fliegen ist ja schlecht möglich. Wer gut zu Fuß ist, quetscht sich noch vorbei. Aber für Rollstuhlfahrende, Eltern mit Kinderwagen oder Menschen mit Gehhilfe? Game Over. …	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	**Dr. Christof Wellens (CDU)**		**Sebastian Merkens (DIE LINKE)**	
36. … den Verzicht von "shared space"-Planungen	Ein Shared Space zwingt alle Verkehrsteilnehmer, aufeinander Rücksicht zu nehmen, gerade auch auf die Schwächeren. Ich werde mir berichten lassen, ob das auch so funktioniert		***Sinnerhaltende Kürzung:*** Shared Space mag auf dem Papier schick sein aber in der Realität kann es eine Katastrophe für Menschen mit Behinderungen sein. Keine klaren Wege, keine sichtbaren Übergänge, kein verlässlicher Schutz, sondern Chaos. … Shared Space ist schön für Planungsbüros. Aber nicht für Menschen, die Barrierefreiheit brauchen.	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- ✗ Kein Standpunkt
- 👍 Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- 🤏 Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- 👎 Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
37. … das Gestalten von Verkehrsräumen unter Berücksichtigung der zunehmenden Zahl geräuscharmer Fahrzeuge	Einverstanden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Verkehrsplanung muss sich an der Realität orientieren. Die Realität heißt: Immer mehr geräuscharme Fahrzeuge sind unterwegs, was sind die Optionen. Denn Sicherheit sollte oberste Priorität haben. Also braucht's klare, zusätzliche Sicherheitsstrukturen: • taktile Leitsysteme • visuelle Signale • und an den richtigen Stellen auch akustische Warnhinweise, die trotz leiser Fahrzeuge funktionieren.	👍
38. … das Intensivieren von Gehwegreparaturen	Sehr wichtig!	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** Die Gehwege in Mönchengladbach sind teils ein absolutes Desaster. Wer mit dem Rollstuhl, dem Rollator oder dem Kinderwagen unterwegs ist, muss sich gefühlt jeden Tag durch ein Hindernisrennen kämpfen. … Das ist kein Naturgesetz, das ist jahrelanges Wegschauen….	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- Kein Standpunkt
- Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
39. … das Vermeiden von Services, die ausschließlich Smartphone-Apps, Web-Dienste o.ä. voraussetzen	Die Digitalisierung ist unausweichlich, muss aber durch einen Bürgerservice in den Stadtteilen ergänzt werden.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Barrierefreie Angebote dürfen niemals an Apps oder Internet hängen. Es muss immer Alternativen geben, ob telefonisch, vor Ort, analog und allen voran niederschwellig. Denn wer alles auf digitale Dienste auslagert, schließt Menschen aktiv aus. …	
40. … den Verzicht auf die Umsetzung des (ausschließlich) digitalen Fahrscheins	Das muss mit den Experten besprochen werden.		***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Wer den klassischen Fahrschein abschafft und alles nur noch per App oder Online-Buchung anbietet, schließt aktiv Menschen aus. … Sonst wird aus Digitalisierung ganz schnell Diskriminierung. Und das wäre ein massiver Rückschritt einer ohnehin noch nicht fortschrittlichen Inklusion.	

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- ✗ Kein Standpunkt
- 👍 Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- 🤏 Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- 👎 Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
41. … das Einführen einer Telefon-Hotline für on-demand-Busverkehre, wie beispielsweise in Höxter	Grundsätzlich einverstanden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Wenn On-Demand-Busse nur per App buchbar sind, ist das für viele Menschen eine glatte Einladung zum Draußenbleiben. …Es kann nicht sein, dass digitale Mobilitätsangebote ausgerechnet für die Menschen unzugänglich sind, die auf flexible Verkehrsmittel besonders angewiesen sind. …	👍
42. … das Beibehalten von mindestens 2 bis 3 Buslinien auf der oberen Hindenburgstraße, die im 10 oder 6-Minuten-Takt fahren statt kostspieliger Mini-Busse, die letztlich keine Akzeptanz finden werden	Das ist ein Sonderthema mit verschiedenen Facetten. Hier muss ich mir noch einen Überblick verschaffen.	🤏	***Sinnerhaltende Kürzung:*** ... Die oberen Abschnitte der Hindenburgstraße müssen gut angebunden bleiben und zwar im 10- oder 6-Minuten-Takt. Mit echten Bussen. Keine Spielzeuglösung. Keine Kompromisse. … Wer Angebote kaputtspart, der sorgt nicht für moderne Mobilität, der schafft sich am Ende selber leere Busse.	👍
43. … eine Digitalisierung der Verwaltung nicht im Sinne eines „Digitalzwangs" für Bürger und Beibehaltung des „analogen" Bürgerservices	Sehr einverstanden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** ... Digitalisierung muss sein, aber nicht auf Kosten des analogen Bürgerservices. … Denn niemand darf ausgeschlossen werden, nur weil er oder sie kein Smartphone, keinen Internetzugang oder keine App bedienen kann.	👍

Kommunalwahl 2025

Anlässlich des **Europäischen Protesttages für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (5. Mai)** wurden für Mönchengladbach erste Protestpunkte zusammen getragen. *(Reihenfolge ist nicht zwingend mit Priorität gleichzusetzen)*

Unabhängig von den sie tragenden Parteien, wurden die **Kandidaten für das Amt des Hauptverwaltungsbeamten** um ihre Standpunkte zu den einzelnen Protestpunkten gebeten.

Hier die Ergebnisse sowie eine Einordnung der Standpunkte u.a. hinsichtlich „konkreten Handelns" in der Sache

Einordnung des Standpunktes:

- ✗ Kein Standpunkt
- 👍 Zustimmung / Unterstützung /aktives Handeln / …
- 🤏 Prüfen / Thema nicht bekannt / ausweichende Aussage / offensichtlicher Informationsbedarf /…
- 👎 Ablehnung / kein protestpunkt-bezogender Standpunkt / (neu) formulierte „Forderung"/ offensichtlicher Informationsbedarf / …

HINWEIS: Dazu wurden ergänzende Informationen gegeben

Protest für …	Dr. Christof Wellens (CDU)		Sebastian Merkens (DIE LINKE)	
44. … eine Satzung für das Nutzen von mietbaren E-Tretrollern mit dem Ziel, Gehwege von diesen Fahrzeugen freizuhalten, insbesondere bzgl. des „wilden" Abstellens oder Liegenlassens	Sehr einverstanden.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Beide Anträge wurden mehrfach verschoben. … E-Tretroller, die kreuz und quer auf den Gehwegen liegen, sind kein Modeproblem, sie sind eine echte Barriere. Für Menschen mit Behinderungen, für ältere Menschen, für alle, die sicher zu Fuß unterwegs sein wollen….	👍
45. … die Inklusion für sehbehinderte Menschen in Schule, Ausbildung, Studium und Beruf in Mönchengladbach	Hier müssen wir mit den Betroffenen konkrete Schritte absprechen.	👍	***Sinnerhaltende Kürzung:*** … Nur 27 % der Kinder mit Blindheit oder Sehbehinderung besuchten laut älteren Daten eine Regelschule. Neuere Daten fand ich diesbezüglich leider nicht. Blindenschulen bieten zudem nur einen Hauptschulabschluss und schneiden sehende Absolvent*innen damit stark aus. …	👍